

SITZUNGSPROTOKOLL

über die

GEMEINDERATSSITZUNG

4/2020

am: 15.09.2020

Ort: Congress-Centrum Alpbach - Herz-Kremak-Saal

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister: Herr Markus Bischofer, Alpbach Nr. 385 als Vorsitzender

Bürgermeister-Stellvertreter: Herr Mag. Philipp Oberladstätter, Alpbach Nr. 773

Die Gemeinderäte:

Herr Peter Larch, Alpbach Nr. 797

Herr Andreas Moser, Alpbach Nr. 783

Herr Hatty Mück, Alpbach Nr. 452

Herr Werner Unterrader, Alpbach Nr. 358

Herr Martin Margreiter, Alpbach Nr. 97

Herr Hannes Lederer, Alpbach Nr. 404

Frau Gabriele Schneider-Fuchs, Alpbach 265

Herr Alexander Moser, Alpbach Nr. 23

Herr Johannes Jenewein, Alpbach Nr. 390a

Frau Brigitte Mayer, Alpbach Nr. 713a

Frau Martina Moser-Klingler, Alpbach Nr. 821

Herr Christoph Margreiter, Alpbach Nr. 773

Herr Frank Kostner, Alpbach Nr. 664

Außerdem anwesend:

Herr Adolf Moser, Schriftführer

Herr David Mitterholz, Klimabündnis Tirol (für Pkt. 1)

Entschuldigt waren:

Frau Eva-Maria Hausberger, Alpbach 499 (Ersatz: Andreas Moser)

Herr Andreas Jost, Alpbach 756 (Ersatz: Hannes Lederer)

Herr Jakob Lederer, Alpbach 153 (Ersatz: Martina Moser-Klingler)

Die Mitglieder des Gemeinderates wurden gem. § 34 TGO 2001 von der Abhaltung der Sitzung fristgerecht und schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Bürgermeister verständigt.

Die Gemeindevertretung zählt 15 Mitglieder, anwesend sind hievon 15; die Sitzung ist daher beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

TAGESORDNUNG:

1. Vorstellung Projekt „Pro-Byke“;
2. Genehmigung Gemeinderatsprotokoll Nr. 3/2020 vom 23.06.2020;
3. Umwidmungsansuchen Moser Josef, Alpbach 449 – Teilfläche aus GST-Nr. 130/1;
4. Umwidmungsansuchen Lederer Harald, Alpbach 188 – GST-Nr. 134/2;
5. Umwidmungsansuchen Hausberger Dominik, Alpbach 825 – GST-Nr. 1078/9;
6. Haftungsübernahme für Sozial- und Gesundheitssprengel der Gemeinden der Region 31;
7. Vereinsförderungen und Auszahlungen aus dem Budget;
8. Vergabe Heizkesseltausch und Ausgangsüberdachung der Mittelschule Alpbach;
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges;
10. Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit);

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt den Antrag, dass der Pkt. Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden kann und die Vergabe des Heizkesseltausches und Errichtung einer Ausgangsüberdachung bei der Mittelschule nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden darf.

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

1. Vorstellung Projekt „Pro-Byke“;

Herr David Mitterholz vom Klimabündnis Tirol stellt anhand einer Power-Point-Präsentation das Interreg-Projekt PRO-BYKE Radberatung vor, an dem 10 Tiroler Gemeinden teilgenommen haben.

Ziel war u.a. auf lokaler Ebene die Erhöhung der Radverkehrsanteile in den Gemeinden. Dies soll durch 13 infrastrukturelle, 10 kommunikative und 11 organisatorische Maßnahmen erfolgen.

Es soll ein Radroutennetz angelegt werden bei dem vor allem Gefahrenstellen entschärft und Kreuzungen radfreundlich gestaltet werden. Davon besonders betroffen ist die Einfahrt zur Mittelschule. Als erste Maßnahme können z.B. sogenannte „Sharrows“ angebracht werden, was bereits mit dem Baubezirksamt abgesprochen wurde. Weiters soll die Qualität und die Quantität der Abstellanlagen verbessert werden.

Abschließend wird die Festlegung eines jährlichen Radverkehrsbudgets angeregt. Als Richtwert wird ein Betrag von € 4,50 pro Einwohner vorgeschlagen.

2. Genehmigung Gemeinderatsprotokoll Nr. 3/2020 vom 23.06.2020;

Das Gemeinderatsprotokoll Nr. 3/2020 und 3A/2020 vom 23.06.2020 wird einstimmig genehmigt.

3. Umwidmungsansuchen Moser Josef, Alpbach 449 – Teilfläche aus GST-Nr. 130/1;
4. Umwidmungsansuchen Lederer Harald, Alpbach 188 – GST-Nr. 134/2;
5. Umwidmungsansuchen Hausberger Dominik, Alpbach 825 – GST-Nr. 1078/9;

Der Bürgermeister erklärt, dass diese 3 Tagesordnungspunkte nicht beschlossen werden können, da der Raumplaner Arch. Kotai die Planungen im elektronischen Flächenwidmungsplan aufgrund der kurzfristigen Auftragserteilung nicht mehr rechtzeitig fertig stellen konnte. Scheinbar wurden ihm die Planungsaufträge erst am Freitag übermittelt. Er möchte aber Anfang Oktober wieder eine Gemeinderatssitzung anberaumen, damit die Umwidmungen zeitnah behandelt werden können.

6. Haftungsübernahme für Sozial- und Gesundheitssprengel der Gemeinden der Region 31;

Der Bürgermeister erklärt, dass der Sozial- und Gesundheitssprengel der Gemeinden der Region 31 für die Zahlung der 4. Baurate sowie für diverse Einrichtungsinvestitionen einen Überbrückungskredit in Höhe von € 350.000,00 benötigt. Die Rückzahlung erfolgt durch den Sprengel, die Verbandsgemeinden müssen allerdings die Haftung übernehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Alpbach beschließt einstimmig, für den vom Sozial- und Gesundheitssprengel von Gemeinden der Region 31 benötigten Überbrückungs-Kredit in der Höhe von € 350.000,00 bei der Sparkasse Rattenberg, mit einer Laufzeit von 10 Jahren, die Haftung bis zu einer Höhe von 16,77 %, das entspricht einer Haftungssumme von € 58.695,00, zu übernehmen.

7. Vereinsförderungen und Auszahlungen aus dem Budget;

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Förderungen:

Europäisches Forum Alpbach – Unterstützung 2020	€ 10.000,00
Bundesmusikkapelle Alpbach – Vereinsförderung 2020	€ 8.000,00
Ski-Club Alpbach – Vereinsförderung 2020	€ 1.500,00

Der Bürgermeister verliest ein Schreiben des Schwimmvereins Alpbach, in dem dieser ersucht, dass sie ihren Büro- und Lagercontainer noch weitere 4 Jahre im Bereich der Sportanlage „Moafilz“ abstellen dürfen. Er möchte sich den Standort nochmals anschauen, da man eventuell da auch die Gegenstände für die Kunsteisbahn lagern könnte. Der Bereich müsste halt etwas verbaut werden.

Der Gemeinderat genehmigt grundsätzlich das Abstellen des Containers um weitere 4 Jahre.

8. Vergabe Heizkesseltausch und Ausgangsüberdachung in der Mittelschule Alpbach;

a) Vergabe Heizkesseltausch

In der Mittelschule ist der Umstieg von einer Öl- zu einer Pelletsheizung geplant. Der Heizraum wird im bisherigen Ski-Club-Raum untergebracht, sodass es zu keinerlei Heizungsausfall kommt. Der Pelletsraum wird unter dem Fahrradabstellplatz angebaut. Diese Arbeiten wurden dankenswerterweise von der Fa. Haberl übernommen. Sonst war keine Firma aufzutreiben.

Für den Kesseltausch wurden nachstehende, bereits geprüfte Angebote eingeholt:

Fa. Markus Stolz GmbH & CoKG, Kramsach	€ 97.490,10 netto
Fa. Hanser Gastechnik GmbH, Kramsach	€ 59.999,36 netto

Auf Anfrage von GR. Brigitte Mayer sagt der Bürgermeister, dass die Anlage auch erweiterbar sei.

Laut Bürgermeister werden sich die Gesamtkosten inklusive Pelletsraum auf ca. € 150.000,00 belaufen. Mit dem im Budget vorgesehenen Mitteln und der zu erwartenden Covid-Förderung sollte sich die Finanzierung ausgehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Fa. Hanser Gastechnik GmbH. den Auftrag für den Heizkesseltausch lt. Angebot vom 20.08.2020 zu erteilen.

b) Vergabe Notausgangsüberdachung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Fa. Hansjörg Lederer den Auftrag zur Errichtung einer Notausgangsüberdachung bei der Mittelschule Alpbach zu erteilen. Die Kosten betragen lt. Angebot vom 14.9.2020 € 14.983,47 brutto.

Auf Anfrage bezüglich eines zweiten Angebots von GR. Johannes Jenewein, sagt der Bürgermeister, dass die Fa. Schwarzenauer den Auftrag zum Abtragen der Überdachung des Fahrradabstellplatzes bekommen hat.

Er spricht auch den mit Josef Bletzacher besprochenen flächengleichen Grundtausch im Bereich des Notausganges an, da der Ausgang direkt an der Grundgrenze zu Herrn Bletzacher endet.

9. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

a) Ankauf von 3 Tablets (iPads) für die Kindergärten.

Für die Nutzung des HOKITA-Kindergartenprogramms sind lt. Schreiben der leitenden Kindergartenpädagoginnen 3 Tablets samt Internetzugang notwendig.

Die Fa. KufGem hat dazu ein Angebot für die Hardware in Höhe von € 1.782,00 gestellt. Der Internetzugang mittels SIM-Card würde ca. € 43,00 monatlich ausmachen.

GR. Martin Margreiter meint, dass zumindest in der Volksschule Alpbach die Nutzung mittels W-Lan möglich wäre und dadurch wesentlich kostengünstiger wäre. In Inneralpbach müsste man sich die Gegebenheiten erst anschauen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf von 3 Apple iPads von der Firma KufGem zum Preis von € 1.620,00 brutto.

b) Beschlussfassung Kosten Gemeindehomepage

Der Bürgermeister erklärt, dass man bei den Gesamtkosten für die Gemeindehomepage zwar immer von ca. € 15.000,00 gesprochen hat. Zu den ursprünglichen Kosten von € 5.500,00 für die reine Gemeindehomepage sind die Kosten für die Chronik und den Kindergarten mit € 7.500,00 sowie € 600,00 für das Gem2Go-App dazugekommen. Es fehlt noch ein Beschluss für einen Betrag von € 7.000,00

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Zahlung des Betrages in Höhe von € 7.000,00 an die KufGem für die Erstellung der Homepage.

c) GR. Christoph Margreiter erkundigt sich über die weitere Vorgangweise bezüglich Begegnungszone.

Der Bürgermeister sagt, dass bei der nächsten Gemeinderatssitzung die Auftragserteilung an die Architektin Faix beschlossen werden soll, die dann die Dorfplatzgestaltung und die Begegnungszonen planen wird. Mit dem Baubezirksamt wurde Gespräche über eine mögliche Verlegung des Endes der Landesstraße bis zur Raiffeisenkasse geführt. Dies hätte den Vorteil, dass man bei vielen Dingen das Baubezirksamt nicht mehr fragen bräuchte. Sie würden auch die Kosten für eine Generalsanierung an die Gemeinde zahlen, die dann für die Begegnungszone verwendet werden könnten. Dass das Land den Winterdienst weiterhin wie bisher durchführt, könnte man vertraglich vereinbaren.

GR. Hannes Lederer erwähnt bei dieser Gelegenheit, dass anscheinend der Pachtvertrag zwischen Böglhof und Gemeinde für den Buswendeplatz demnächst auslaufen soll.

Der Bürgermeister weiß zwar nichts davon, wird sich aber diesbezüglich erkundigen.

- d) GR. Hatty Mück bringt vor, dass der SKI-Club durch den Heizungsumbau in der Mittelschule ihren Lagerraum verloren hat und daher auf der Suche nach einer neuen Lagermöglichkeit ist. Es wäre auch die Aufstellung eines Containers, der mit Holz verkleidet würde, möglich.

GR. Johannes Jenewein schlägt vor, dass vielleicht im Bereich der Sportanlage eine Möglichkeit wäre, eventuell gemeinsam mit dem Schwimmverein.

Bei der Gelegenheit erkundigt sich GR. Andreas Moser über eine mögliche Verlegung der Eisschützenanlage zur Sportanlage.

Dazu sagt der Bürgermeister, dass es Gespräche gegeben hat und dem Obmanns diese Variante sehr gut gefallen würde. Eine Entscheidung müssen allerdings die Eisstockschiützen selber treffen.

- e) Bgm.-Stv. Mag. Philipp Oberladstätter spricht das Thema Garderobenankauf für den Kindergarten Alpbach an und sagt, dass er sich die Situation angeschaut hat und die Anschaffung für notwendig erachtet.

Der Bürgermeister sagt, dass er sich bei der Fa. Franz Margreiter erkundigen wird, ob der Preis noch passt.

Weiters erkundigt sich Bgm.-Stv. Mag. Philipp Oberladstätter wann endlich die sogenannten „Autostopper-Bankl“ errichtet werden.

GR. Andreas Moser sagt, dass er zuerst den genauen Standort wissen müsse, damit er die Bänke danach auslegen kann. Der Bürgermeister und Herr Moser werden sich die geplanten Standorte gemeinsam anschauen und festlegen.

Bezüglich der weiteren Maßnahmen für die familienfreundliche Gemeinde meint der Bürgermeister auf Anfrage von GR. Brigitte Mayer, dass er sich angeführten Maßnahmen nochmals anschauen muss.

- f) GR. Johannes Jenewein erkundigt sich über den Stand des Bauverfahren „Tennhof“.

Der Bürgermeister antwortet, dass er erst letzte Wochen ein E-Mail erhalten habe worin angekündigt wurde, dass ein neues Baugesuch eingereicht werden soll.

10. Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit);

Siehe separates Sitzungsprotokoll.

**Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 7 Seiten.
Es wurde gelesen, genehmigt und unterschrieben.**

Alpbach, am 15.09.2020

Der Bürgermeister:

Gemeinderat:

Hoc Greber

Gemeinderat:

Hubert M.

Schriftführer:

W. M. Huber

